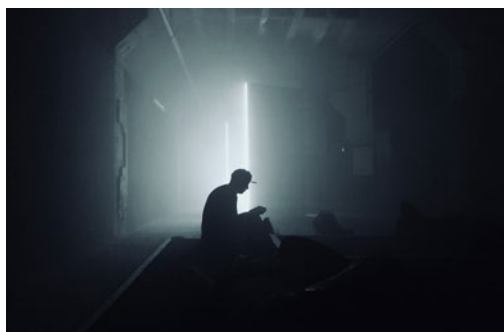


**Kunst, Musik, Performance, Film, Lesung, Workshop und Künstlergespräche im Künstlerhaus FAKTOR, Hamburg-Altona. „Supra“ ist eine traditionelle und immer noch lebendige georgische Performance, die Menschen miteinander verbindet: ein Festessen, dessen Teilnehmer durch zahllose Gänge hindurch ausgefeilt improvisierte Trinksprüche miteinander austauschen. SUPRA heißt daher auch unser neun-tägiges Festival, auf dem wir Verbindung und Austausch der deutschen und georgischen Kunst und Kultur aktiv gestalten und feiern wollen.**

## Freitag 19. Juli



### 20–4 Uhr ERÖFFNUNGSPARTY TBILISI-NIGHT Ambient/Techno-Performance / Party

**TOGRUL, AZE/D** - Musiker und DJ aus Hamburg mit aserbaidzhanischen Wurzeln und einer der bestgehütetsten Geheimtipps am Electrona-Ambient-Himmel, performt exklusiv an diesem Abend seine neuesten Tracks. Und macht so das thematisch perfekte Warm-up für den Haupt-Act an diesem Abend.

**IRAKLI, GEO** - DJ aus Berlin, geboren in Georgien und Gründer der legendären Techno-Party-Reihe STAUB. Seine außergewöhnlichen Fähigkeiten hinter den Decks hat er in Berlins angesagtesten Undergroundklubs Tresor, Berghain und Griessmühle unter Beweis gestellt. Mit seinem 2017 gegründeten Intergalaktischen Forschungsinstitut für Klang veröffentlichte er mit „Sounds From Georgia“ eine Compilation elektronischer Musik aus Georgien. Sechs Tracks jenseits des Stofflichen. Ähnliches lässt sich auch über den Sound dieses Abends sagen. Sein ambivalenter Mix oszilliert zwischen orchestralen, Industrial- und Experimental-Elementen und ist getragen von einer tiefgründigen Liebe zur Musik seiner georgischen Heimat.

Einlass 19 Uhr, Eintritt 8€

## Samstag, 20. Juli

### 12-16 Uhr WORKSHOP STORYTELLING & BUCHEDITING mit Dina Oganova

Im Workshop wird gemeinsam erarbeitet, wie mit vorhandenem Bildmaterial eine Geschichte erzählt und in die Form eines Bildbandes gebracht werden kann. Es geht dabei nicht um technische Kenntnisse, sondern um eine inhaltliche und stilistische Besprechung von Bildserien und Sequenzen. Das Suchen und Finden des

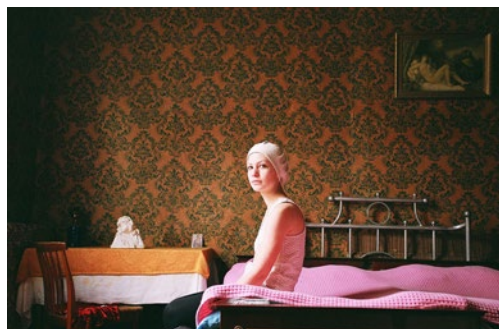
# სუპრა Supra Georgisch-Deutsches Kulturfestival 19.07.2019 - 28.07.2019

roten Fadens, der eine Geschichte zusammenhält steht dabei im Vordergrund.

Bitte zum Workshop mitbringen: Ausgedruckte Bilder.

**DINA OGANOVA, GEO** - Die freiberufliche Fotokünstlerin lebt in Georgien und in der Ukraine. 2009 schloss sie ihr Studium an der Ivane Javakishvili Universität in Tbilisi ab. 2011 und 2013 erhielt sie den Preis der Jury beim Kolga Tbilisi Photo Award. Im selben Jahr wurde sie von World Press Photo zur renommierten Joop Swart Masterclass eingeladen. Das Magazin Photo District News kürte sie 2015 zu eine der 30 aufstrebendsten Fotograf\*innen weltweit. Ihre Werke wurden unter anderem in Deutschland, Frankreich, Italien, Spanien, den USA, Schweden, und Georgien ausgestellt. Sie ist Autorin des ersten handgemachten und limitierten georgischen Bildbands „My Place“ das sich in den Sammlungen bedeutender Museen, darunter das Metropolitan Museum in New York, befindet.

Workshopgebühr 18€, Anmeldung erforderlich über [info@faktor.hamburg](mailto:info@faktor.hamburg)



### 18-19 Uhr VERNISSAGE ZUR INSTALLATION: „My Place“ und Künstlergespräch mit Dina Oganova.

Das preisgekrönte Buchprojekt inszeniert als subjektivierte Installation bietet einen bewusst unmusealen Blick auf die Werke und führt sie so zurück an ihre Ursprünge.

### 19-20 Uhr BUCHPRÄSENTATION: „Tamar, where are you?“

Ein Langzeitprojekt des Kieler Fotografen das um Perspektiven georgischer Fotograf\*innen und Autor\*Innen erweitert ist. aus SPIEGEL ONLINE: Ich habe mir die Frage gestellt, ob es mir als westlichem Fotografen möglich ist, Georgien wirklich zu erfassen - mein Blick ist durch meine Herkunft, Sozialisation und Erfahrungen geprägt. Deshalb habe ich georgische Kolleg\*innen angesprochen: Sie zeigen die Perspektive derjenigen, die dort aufgewachsen sind. So entsteht eine Art Dialog zwischen Innen- und Außenansicht. 2018 wurde das Buch vom Deutschen Fotobuchpreis mit Bronze ausgezeichnet.

**ANDREAS OETKER-KAST, D** - ist Fotograf und spezialisiert auf dokumentarische Fotografie und Musik. Seit 2006 repräsentiert in unterschiedlichen Einzel- und Gruppenausstellungen sowohl in Deutschland als auch international.



**FAKTOR**

**Künstlerhaus FAKTOR e.V.**  
Max-Brauer-Allee 229  
22769 Hamburg  
[www.faktor.hamburg.de](http://www.faktor.hamburg.de)

## Sonntag, 21 Juli

**14-18 Uhr AUSSTELLUNG „My Place“**  
Künstlerin und Kuratorin sind anwesend

**18-20 Uhr Screening BEST OF KOLGA TBILISI**  
PHOTO FESTIVAL

Das alljährliche Fotofestival in mit einer wechselnden, hochkarätigen, internationalen Jury besetzt und hat sich zum Ziel gesetzt internationalen und nationalen Fotograf\*innen eine Plattform für den kreativen Austausch zu schaffen. Die in Köln lebende Kuratorin Teona Gogichaishvili stellt das Fotofestival in Wort und Bild vor. **TEONA GOGICHAISHVILI, GE** - ist studierte Literaturwissenschaftlerin und arbeitet als Dozentin für Fotografie. Sie ist Künstlerin, Fotoexpertin, Dozentin in Köln und Tbilisi und ist seit 2011 Mitorganisatorin und Kuratorin des KOLGA TBILISI PHOTO Festivals.

## Dienstag, 23. Juli



**17-20 Uhr KOCHWORKSHOP Georgisch Kochen mit Gesang**

Das georgische **QALAU Gesangsquartett** gibt in diesem Workshop Einblick in die georgische Küche die eine mit vielen regionalen Spezialitäten ausgestattete Küchen ist. Es wird in einfachen Schritten gezeigt wie man traditionelle georgische Spezialitäten zubereitet. Während des Kochens werden traditionelle Arbeitslieder vermittelt und gesungen.

Teilnahmegebühr 28€, inklusive aller Zutaten und aller Getränke.

Anmeldung erforderlich über [info@faktor.hamburg](mailto:info@faktor.hamburg)  
Teilnehmerzahl auf 12 Personen beschränkt

**20-21 Uhr BUCHPRÄSENTATION, DIAVORTRAG UND GEORGISCHES BÜFETT: Kaukasus - Eine Reise an den wilden Rand Europas, National Geographics Buchverlag**

Diavortrag und Bildband nehmen Sie mit auf eine aufregende Reise



durch die ursprünglichen Landschaften Georgiens bis in die moderne Metropole Baku. Fesselnder und authentischer Reisebericht

# სუპრა Supra Georgisch-Deutsches Kulturfestival 19.07.2019 - 28.07.2019

von Bestsellerautor Stephan Orth. Geschichten von Menschen und ihrem Alltag zwischen Tradition und Fortschritt und von Gulliver Theis fotografisch perfekt in Szene gesetzt.

**Stephan Orth, D** - arbeitete als Reisedakteur bei Spiegel Online und danach als freier Journalist. Er wurde mehrfach mit dem Columbus-Preis ausgezeichnet und ist Autor der Bestseller »Couchsurfing im Russland«.

**Gulliver Theis, D** - ist seit 20 Jahren freier Fotograf für fast alle Genres. Im Augenblick liegt sein Fokus auf Reisereportagen. Er ist Gewinner des Visual Lead Awards und u.a. in NATIONAL GEOGRAPHIC und GEO regelmäßig vertreten.

Unkostenbeitrag fürs Büfett 8€

## Mittwoch, 24. Juli

**10-14 Uhr GESANGSWORKSHOP:**  
Einführung in die Georgische Polyphonie

Die traditionelle georgische Musik ist polyfon. Stimmführung und Harmonik des georgischen Gesangs sind weltweit einzigartig. 2001 wurde der georgische Gesang in die erste UNESCO-Liste der „Meisterwerke des mündlichen und immateriellen Erbes der Menschheit“ aufgenommen.

**Qualau, GEO** - das Frauenquartett aus Georgien leitet die Teilnehmer\*innen in der Kunst des georgischen Gesangs an. Von theoretischen und praktischen Übungen über traditionelles Liedgut bis hin zu den Feinheiten der georgischen Sprache wird in diesem Workshop eine interessanter Brücke über alle kulturellen und historischen Unterschiede hinweg geschlagen.

Workshopgebühr 18€, Anmeldung erforderlich über [info@faktor.hamburg](mailto:info@faktor.hamburg)  
Teilnehmerzahl auf 14 Personen beschränkt

**19-21 Uhr LIVE-JAMSESSION mit Twin Tweaks**  
den Musikern des Künstlerhauses FAKTOR

Das georgische Gesangsquartett QALAU trifft auf die experimentierfreudigen Hamburger Musiker **Mark Matthes** (Geige) und **Nico Kratzer** (u.a. Stimme, Schlagzeug, Live Sampling) Die Teilnehmer des Gesangsworkshops können dabei die erlernten Lieder mit QALAU gemeinsam live aufführen.

Eintritt frei

## Donnerstag, 25. Juli

**18-19 Uhr BUCHVORSTELLUNG:**  
„Die georgische Supra“ - Eine Graphic Novel

Fasziniert vom Reiseland Georgien an der Kreuzung von Okzident und Orient haben die beiden Hamburgerinnen Eindrücke, Gespräche und Erlebnisse in einer Graphic Novel festgehalten.

**Uta Röttgers, D** - ist studierte Kommunikationsdesign und arbeitet aktuell als Animationsdesignerin, Illustratorin, Comiczeichnerin und Videoeditorin. Ihre Illustrationen sind Bestandteil



**FAKTOR**

Künstlerhaus FAKTOR e.V.  
Max-Brauer-Allee 229  
22769 Hamburg  
[www.faktor.hamburg.de](http://www.faktor.hamburg.de)



der Dauerausstellung im Staatlichen Museum für Archäologie in Chemnitz (smac). Zuletzt erschien ihre Graphic Novel "Emilio Tasso - eine Abenteurerreportage" im renommierten Carlsen Verlag.

**Sina Greinert, D** - ist Politologin und arbeitet als selbstständige Ballonkünstlerin in Hamburg. Sie war Mitbegründerin des Fanzines Die Flaute und Mitkuratorin des Kongresses »Work in Progress« im Kampnagel/Hamburg. Dort hat sie unter anderem Schriftsteller und Schriftstellerinnen auf dem Weg von der Idee zum Buch begleitet.

Eintritt frei

**19:30 Uhr FILMVORFÜHRUNG:**  
**„Listen to the Silence“, anschließend Gespräch mit der Regisseurin Mariam Chachia**



Wie ein Märchen beginnt dieser bezaubernde Film über eine Schule für gehörlose Kinder irgendwo in Georgien. Eine Geschichte die uns Mut machen. Wie Luka, dem Träumer, der mit dem Temperament eines kleinen Wirbelsturms in der Stille seines Körpers lebt. Bei uns wahrscheinlich als hyperaktiv abgestempelt und auf Ritalin gesetzt, haben die Lehrer an der georgischen Peripherie eine andere Sicht der Dinge: „Ihm fehlen die Eltern.“

Der Film wurde 2016 mit der Goldenen Taube beim Internationalen Leipziger Festival für Dokumentar- und Animationsfilm, (DOK) ausgezeichnet.

**Mariam Chachia, GEO** - Regisseurin, Produzentin, spezialisiert auf Dokumentarfilme. Sie arbeitete einige Jahre für Film- und TV Produktionen, 2012 drehte sie ihren ersten Dokumentarfilm „Kirov Street 8“. 2014 gründete sie die Produktionsfirma „OpyoDoc“, die Projekte mit sozialen Zielen umsetzt. „LISTEN TO THE SILENCE“ ist die erste Produktion von OpyoDoc.

Eintritt 10€, Reservierungen über [info@faktor.hamburg](mailto:info@faktor.hamburg)

## Freitag, 26. Juli

**18-19 Uhr ERÖFFNUNG KUNSTINSTALLATION:**  
**Upper east icons**

**Mishiko Sulakauri, GEO** – autodidaktischer Multimedia-Künstler, lebt und arbeitet in Tbilisi. Bekannt wurde er 2012 durch sein Street Art-Projekt LAMB. In seinen Werken reagiert er auf die gesellschaftlichen Entwicklungen in seinem Heimatland. Dabei lässt er Elemente alter georgischer Kunsttradition und post-sowjetischer Kultur in seine Installationen einfließen.

# სუპრა **Supra** Georgisch-Deutsches Kulturfestival 19.07.2019 - 28.07.2019

**19-22 Uhr KONZERT IN ZWEI TEILEN, QALAU Frauenquartett polyfoner Gesang mit Buffet und Wein aus Georgien**

**QALAU, GEO** - ist ein Frauenquartett, das auf traditionelle georgische polyfone Musik, Volkslieder und georgische Choräle mit sehr komplexe Harmonien und drei bis vier eigenständigen Stimmen spezialisiert ist. Die weite Verbreitung ritueller georgischer Lieder wird schon im 8. Jh. v. Chr. erwähnt. 2001 wurde der georgische Gesang in die erste UNESCO-Liste der „Meisterwerke des mündlichen und immateriellen Erbes der Menschheit“ aufgenommen.

Eintritt inklusive Büffet 12€

Anmeldung erforderlich über [info@faktor.hamburg](mailto:info@faktor.hamburg)

## Samstag, 27. Juli

**11-14 Uhr KUNSTAKTION: Aludi-Frühshoppen**

ALUDI, das typische Bier in Tuschetis Bergen ist ein wichtiger Bestandteil der dortigen Tafel - Tuschuri Supra. Das Bier ersetzt dort den sonst üblichen georgischen Wein.

**18-19 Uhr BÜCHERLESUNG UND KÜNSTLERGESPRÄCH:**

**„Das Birnenfeld“, Suhrkamp Verlag**

Es sind die rebellischen Mädchen und Frauen in der georgischen Gesellschaft, denen Nana Ekvimishvili Gesicht und Stimme gibt. – Suhrkamp Verlag  
 »Das Birnenfeld wird von Seite zu Seite vertrackter, poetischer, nuancierter. Man muss nichts über Georgien wissen, um hier Verstrickungen, Figuren mitzunehmen, die tiefer nachklingen als bei Charles Dickens.« – Stefan Mesch, SPIEGEL ONLINE



**Nana Ekvimishvili, GE** – Regisseurin und Autorin. Lebt und arbeitet in Tbilisi und Berlin. Mit Ihrem Mann Simon Gross hat Nana zwei vielfach preisgekrönte Filme gedreht: „Die langen hellen Tage“ (2014) und „Meine glückliche Familie“ (2017).

Eintritt 5€ / In Kombination mit anschl. Filmvorführung 10€

**19:30 - 22 Uhr FILMVORFÜHRUNG:**  
**„Die langen hellen Tage“ anschließend Regisseurin im Gespräch.**

Vor der Kulisse des postsowjetischen Georgiens beschreibt der Film mit virtuoser Erzähkraft und starken Bildern des Kameramanns Oleg Mutu die prägenden Veränderungen im Leben zweier Mädchen im Teenageralter. Autorin und Co-Regisseurin Nana Ekvimishvili basierte Ekas und Natias Geschichte auf den Erinnerungen an ihre eigene frühe Jugend im Tiflis der 1990er Jahre und stellt in ihrem fesselnd erzählten Film weibliche Identität und den Bruch mit veralteten Werten in den Mittelpunkt, sie behält dabei einen klaren



**FAKTOR**

**Künstlerhaus FAKTOR e.V.**  
 Max-Brauer-Allee 229  
 22769 Hamburg  
[www.faktor.hamburg.de](http://www.faktor.hamburg.de)

Blick für fein nuancierten Witz und selbstbewusste Darstellungen. Die Regisseure greifen ernste Themen auf, die sie mit emotionaler Wucht, aber auch mit ruhiger Zurückhaltung darstellen. Gleichzeitig haben sie gekonnt die besondere, bezaubernde Atmosphäre der heißen, langen, hellen Sommertage Georgiens eingefangen. – Cinema without borders



Eintritt 8€, Reservierungen über [info@faktor.hamburg](mailto:info@faktor.hamburg)

## Sonntag 28. Juli

### 18 Uhr SOUND INSTALLATION: „Herzkammer“ in zwei Sprachen



Ulrike Janssen entwickelt exklusiv für dieses Festival die georgisch-deutsche Sound-Installation „Herzkammer“ die als Teil der Performance „Kartuli Supra“ (Georgische Tafel) installiert sein wird. **Ulrike Janssen, DE** - Autorin und Regisseurin. Arbeitet mit Text, Ton und Video, u.a. im Theater als Dramaturgin und Regisseurin. Für ihre Arbeiten bekam sie mehrere Preise, u.a. 2011 für ihr Hörstück „vogelherdrecherche“ den Förderpreis zum Karl-Sczuka-Preis für avancierte Radiokunst, 2017 den Kölner Theaterpreis für ihre Inszenierung von „Bilqiss“.

### ab 19 Uhr INTERAKTIVE PERFORMANCE „Supra“ mit allen Künstlern des Festivals

Die zeitgemäße künstlerische Interpretation der traditionellen georgischen Festessen (Supra), bei dem Speisen und Wein im Überfluss auf einer großen Tafel serviert und mit viel Pathos Trinksprüche vorgetragen werden.

Der georgische Dichter und Autor Giorgi Gamsakhurdia wird als „Tamada“ durch das Mahl führen. Der traditionell georgische Tamada ist „Zeremonienmeister“ jeder Tafel. Giorgis wir seine Definition von „traditionell“ mit Sicherheit sehr weit fassen.

**Giorgi Gamsakhurdia, GEO** - Dichter, Schriftsteller. Giorgi ist ein aufgehender Stern am georgischen Poesie-Himmel. In seinen Gedichten wird die Melancholie der georgischen Seele greifbar, wird vergangener Schmerz anschaulich. Sie sind aber kein Trauergesang, sondern eine wunderbare Mischung aus Abschied und Freude gleichzeitig.

Seine Gedichte werden zur Zeit ins Deutsche übersetzt. Wir bekommen einen ganz exklusiven Einblick in diesen laufenden Prozess im Rahmen unseres Projektes in Hamburg. Außerdem wird Giorgi der Hauptakteur unserer „Kartuli Supra“ (Georgische Tafel) - Performance sein und seine Lesung in unsere Performance integrieren.

# სუპრა Supra

Georgisch-Deutsches Kulturfestival

19.07.2019 - 28.07.2019



Essensbeitrag 12€ Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung erforderlich über [info@faktor.hamburg](mailto:info@faktor.hamburg)

#### DIE ORGANISATOREN DES FESTIVALS:

**TEONA GOGICHAISHVILI, GEO/D** - Mitorganisatorin & Kuratorin des georgisch-deutschen Kulturfestivals SUPRA in Hamburg/Altona.

**OLAF SCHELLER, D** - Hamburg - Organisator und Co-Kurator des Festivals. Fotograf, Gründer und Vorsitzender des Künstlerhauses FAKTOR. Betreut und kuratiert seit über 10 Jahren Kunstausstellungen und Musikprojekte.

Das Festival wird mit georgischem Wein von Geovino, Hamburg versorgt.

#### Ausführliche Informationen zu den einzelnen Programmpunkten :

Web: [www.faktor.hamburg](http://www.faktor.hamburg)  
Facebook: [Künstlerhaus FAKTOR](https://www.facebook.com/KuenstlerhausFAKTOR)

#### MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON:

Künstlerhaus FAKTOR wird gefördert aus Mitteln des Bezirks Altona und der Kulturbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg

Behörde für Kultur und Medien



**FAKTOR**

**Künstlerhaus FAKTOR e.V.**  
Max-Brauer-Allee 229  
22769 Hamburg  
[www.faktor.hamburg.de](http://www.faktor.hamburg.de)